

Frau
Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler
Maximilianstraße 100

67346 Speyer

SPD STADTRATSFRAKTION SPEYER

Gutenbergstraße 11
67346 Speyer

Telefon 06232 629838
info@spd-speyer.de
www.spd-speyer.de

Prüfantrag „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier – gemeinsam gestalten“ für Speyer Nord

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir bitten folgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung am 11.03.2021 zu setzen:

Programm „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“ für Speyer-Nord

Bereits seit 1999 gibt es das Bundes-/Länderprogramm „Soziale Stadt“, bei dem benachteiligte Stadtteile bzw. Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf mit finanziellen Mitteln unterstützt werden.

Im Jahr 2007 wurde das Projekt „Soziale Stadt Speyer-Nord“ erfolgreich abgeschlossen und der Stadtteil wurde damit aufgewertet.

Nach wie vor ist es aber so, dass gerade in der sog. „Waldsiedlung“ Familien, Alleinerziehende und Senioren mit unterdurchschnittlichem Einkommen leben, wie der „Armut- und Reichtums Bericht der Stadt Speyer“ zeigt.

Zudem kommt der Zuzug von geflüchteten Menschen und mit Migrationshintergrund.

Für das Programm „sozialer Zusammenhalt – Zusammenhalt im Quartier gemeinsam gestalten“ wurden 200 Mio. Euro Bundesmittel zur Verfügung gestellt.

Mit dem diesem Programm wäre es z.B. möglich,

- soziale, kinder-, familien- und altersgerechte Infrastrukturen zu verbessern
- Stärkung der Bildungschancen
- Verbesserung der Integration und Inklusion benachteiligter Menschen
- Mobilisierung von ehrenamtlichem Engagement insbesondere durch die Beteiligung und Vernetzung der Bewohnerinnen und Bewohnern,
- Verbesserung von Angeboten von Gesundheit, Sport und Kultur
- Quartiersmanagement als Ansprechpartner in der Nachbarschaft

Vorsitzender

Walter Feiniler

*Christian-Dathan-Straße 7, 67346 Speyer
walter.feiniler@spd.de*

SPD STADTRATSFRAKTION SPEYER

Gutenbergstraße 11
67346 Speyer

Telefon 06232 629838
info@spd-speyer.de
www.spd-speyer.de

Zudem könnte das Gebiet rechts der Spaldinger Straße von diesem Programm profitieren, wie z.B. die Umgestaltung des Heinrich-Lang-Platzes, ein Café als Begegnungsstätte für Jung und Alt, ähnlich wie auf Berliner Platz in Speyer-West etc.

Auch dort macht sich seit längerer Zeit der demografische Wandel bemerkbar. In dem vorausgegangenen Projekt „Sozialen Stadt Speyer-Nord“ war das Gebiet rechts der Spaldinger Straße leider nicht enthalten.

Wir möchten die Verwaltung daher bitten, zu prüfen, ob Speyer-Nord an dem Programm „Sozialer Zusammenhalt – Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten“ teilnehmen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Walter Feiniler
Vorsitzender

Martina Queisser
Stadträtin

Inge Trageser-Glaser
Stadträtin